

Klimaschutzprojekt in Isingen

Mey fördert Humusaufbau auf Ackerflächen

Schwarzwälder Bote 29.09.2021 - 11:30 Uhr

Bei der Firma Mey in Albstadt ist das Thema Nachhaltigkeit längst schon Tradition. Eines der Leuchtturmprojekte des Unternehmens in Sachen Klimaschutz wird in Isingen umgesetzt.

Rosenfeld-Isingen/Albstadt - Mey beteiligt sich am regionalen Klima- und Umweltschutzprojekt "Emissionen vor Ort ausgleichen durch Humusaufbau" zusammen mit dem Landwirt Manfred Kränzler des Schönberghofs in Isingen und dem Pionier der regenerativen Landwirtschaft, Friedrich Wenz von der positerra GmbH aus Rosenheim.

Schon seit mehr als einem Jahr betreut das Unternehmen positerra den transparenten und nachweisbaren Prozess, welcher es dem Lautlinger Wäschehersteller Mey ermöglicht, CO₂-Emissionen über ein Humusaufbauprogramm auf landwirtschaftlich genutzten Flächen von Manfred Kränzler auszugleichen.

Dieser Ausgleich der CO₂-Emissionen erfolgt über eine angepasste Flächennutzung durch regenerative, humusaufbauende Bewirtschaftungsmethoden. Ziel ist es, eine möglichst hohe CO₂-Bindung pro Hektar bei gleichzeitig gleichbleibender oder erhöhter Ertragslage zu erreichen. "Beim Thema CO₂-Ausstoß liegt unsere Priorität auf Maßnahmen zur Vermeidung und Reduzierung der Emissionen. Eine CO₂-Kompensation sollte nie die erste Wahl sein. Trotzdem haben wir uns ganz bewusst für dieses Projekt mit dem Landwirt Manfred Kränzler und der positerra GmbH entschieden", sagt Florian Mey, Geschäftsführer der Mey-Unternehmensgruppe.

Effiziente Methode, CO₂ zu binden

"Der Schönberghof von Manfred Kränzler steht in vorbildlicher Art und Weise für klima- und tierfreundliche Landwirtschaft. Wir freuen uns sehr, dass wir aktiv unseren Beitrag zum Humusaufbau regionaler Böden leisten können und durch gemeinsame Aktionen das Bewusstsein unserer Mitarbeiter für das Thema regenerative Landwirtschaft steigern. Mit der Unterstützung dieser regionalen Maßnahme schaffen wir neben einer sehr effizienten Methode, CO₂ zu binden, auch einen wesentlichen Beitrag für einen gesunden Lebensraum und eine hohe Biodiversität in unserer Region", ergänzt Mey.

Mey ist eine der führenden Marken für hochwertige Damen- und Herrenwäsche, Dessous sowie Nachtwäsche und Loungewear in Europa. Neben dem modernen Design legt das deutsche Familienunternehmen, das bereits 1928 gegründet wurde, größten Wert auf hochwertige Qualität. Mehr als 50 Prozent der gesamten Wertschöpfung von Mey entsteht in Deutschland, dadurch lassen sich die hohen qualitativen Anforderungen konsequent umsetzen.

Das familiengeführte Unternehmen legt nach eigenen Angaben größten Wert auf nachhaltiges und sozial verantwortliches Handeln und produziert fast ausschließlich in eigenen Werken in Europa.